

### Vortragende und Sitzungleiter:

**Andreas Dill**, DDR-6820 Rudolstadt, ist Leiter der Volkssternwarte des Kulturbundes e.V. in Apolda (DDR) und Mitinitiator einer GWUP in der DDR.

**Dr. med. Andreas Gertler**, DDR-1113 Berlin, ist Autor und Mitarbeiter am Institut für gerichtliche Medizin an der Humboldt-Universität zu Berlin.

**Guido Härtel**, 6300 Giessen, ist Student der Psychologie an der Justus-Liebig-Universität in Giessen.

**Rudolf Henke**, 6902 Sandhausen, ist Mitherausgeber des CENAP-Reports und Mitglied der GWUP.

**Wolfgang Hund**, 8562 Hersbruck, ist Seminarrektor, Amateur-Zauberkünstler (Hundini) und Mitglied der GWUP. Er ist vom bayerischen Kultusministerium beauftragt worden, über Okkultismus an Schulen aufzuklären.

**Johann Friedrich Jeurink**, 5000 Köln, ist Chefredakteur von »medizin heute«.

**Dipl.-Psych. Elisabeth Koch**, 6300 Giessen, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachbereich Psychologie der Justus-Liebig-Universität und Mitglied der GWUP.

**Prof. Dr. phil. Robert König**, 6300 Giessen, ist Universitätsprofessor für Psychologie an der Justus-Liebig-Universität und Vize-Präsident der GWUP. Seine Schwerpunkte bei der GWUP sind Parapsychologie und Methodik.

**Dipl.-Ing. Manfred Körkel**, 6107 Reinheim, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungsinstitut der Deutschen Bundespost TELEKOM und Mitglied der GWUP. Er beschäftigt sich in seiner Freizeit mit ägyptischer Geschichte.

**Prof. Dr. Martin Lambeck**, 1000 Berlin, ist Universitätsprofessor im Fachbereich Physik der Technischen Universität in Berlin. Zu seinen Schwerpunkten gehören Magnetismus, zerstörungsfreie Werkstoffprüfung und der Zusammenhang der Physik mit dem geistesgeschichtlichen Umfeld.

**Dipl.-Ing. Jürgen Moll**, 5630 Remscheid, arbeitet im Kernforschungszentrum in Jülich und ist stellvertretender Geschäftsführer der GWUP.

**Prof. Dr. med. Irmgard Oepen**, 3550 Marburg, ist Universitätsprofessorin am Institut für Rechtsmedizin an der Universität Marburg und Präsidentin der GWUP. Ihre Schwerpunkte bei der GWUP sind Paramedizin und »Erdstrahlen«.

**Mario Perz**, 6300 Giessen, ist Student der Psychologie an der Justus-Liebig-Universität und Mitglied der GWUP.

**Dipl.-Ing. Amadeo Sarma**, 6101 Roßdorf, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungsinstitut der Deutschen Bundespost TELEKOM und Geschäftsführer der GWUP.

**Prof. Dr. Johannes Schmid-Burgk**, 5300 Bonn, ist Professor und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Max-Planck-Institut für Radioastronomie. Einer seiner Schwerpunkte ist die chemische Entwicklung der kosmischen Materie.

**Sabine Schneider**, 6300 Giessen, ist Studentin der Psychologie an der Justus-Liebig-Universität und Mitglied der GWUP.

**Dipl.-Phys. Ralf Wambach**, 5413 Bendorf, ist Pressesprecher der GWUP.

**Reinhard Wiehoczek**, 4790 Paderborn, ist Hauptschullehrer, Vorsitzender der Volkssternwarte Paderborn e.V. und Leiter des Fachbereiches »Astrologie« der GWUP.

**Dr. med. Jürgen Windeler**, 5600 Wuppertal, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für medizinische Informatik und Biomathematik an der Ruhruniversität Bochum und Mitglied der SKEPTIKER-Redaktion.

**Edgar Wunder**, 8501 Rückersdorf, ist Leiter der Fachgruppe »Pseudowissenschaft« der Vereinigung der Sternfreunde e.V. und Mitglied der GWUP. Sein Schwerpunkt innerhalb der GWUP ist Astrologie.

*Kurzfassungen der Vorträge wurden zusammengestellt und können gegen eine Gebühr von DM 3,- bei der GWUP-Geschäftsstelle bestellt werden.*

### Vorankündigung:

Die nächste (3.) GWUP-Konferenz findet am 4. und 5. Mai 1991 in Jena (DDR) statt. Themen- und Referentenvorschläge nimmt die GWUP-Geschäftsstelle entgegen.

## 2. GWUP-Konferenz

### Behauptungen und Realität

Ort: Gustav-Stresemann-Institut e.V.,  
Langer Grabenweg 68, 5300 Bonn 2

Datum: 4. bis 6. Mai 1990

Veranstalter:

# GWUP

*Gesellschaft zur  
wissenschaftlichen Untersuchung  
von Parawissenschaften e.V.*

Postfach 1222, D-6101 Roßdorf  
Tel: (06154) 8946



## Tagungsprogramm:

Freitag, 4. Mai 1990

- 10:00 Pressekonferenz  
14:00 GWUP Mitgliederversammlung  
18:30 Empfang und Anmeldung  
20:00 Außergewöhnliche Experimentalschau mit Dr. Hans-Gerhard Stumpf

Samstag, 5. Mai 1990

- 8:00 Anmeldung  
9:00 Eröffnung und Grußworte

### 1. Abschnitt: Allgemeine Themen I

Leitung: Windeler, Dr. J.

- 9:30 Hund, W.: „Die Geister, die sie riefen: Okkultismus bei Jugendlichen“  
10:15 Körkel, M.: „Pyramiden und Pyramythen: Pseudowissenschaftliche Theorien über ägyptische Königsgräber“  
11:00 Pause

### 2. Abschnitt: Allgemeine Themen II

Leitung: Wambach, R.

- 11:15 Lambeck, Prof. M.: „Radon: Gesundheitsrisiko oder Jungbrunnen?“  
12:00 Schmid-Burgk, Prof. J.: „Extraterrestrisches Leben: was sind die Chancen?“  
12:45 Mittagspause

### 3. Abschnitt: Astrologie I

Leitung: Lambeck, Prof. M.

- 14:00 Wiechoczek, R.: „Bewertung einer fragwürdigen Doktorarbeit“  
14:30 Dill, A.: „Astrologie auf dem Prüfstand der Wissenschaft“  
15:00 Diskussion  
15:15 Pause

### 4. Abschnitt: Astrologie II

Leitung: Wiechoczek, R.

- 15:30 Wunder, E.: „Kritische Bewertung der Thesen von Michel Gauquelin“  
16:00 König, Prof. R., Schneider, S., Koch, E.: „Dimensionen der Einstellung zur Astrologie“  
16:20 Diskussion  
16:45 Pause

### 5. Abschnitt: UFOlogie

Leitung: Moll, J.

- 17:00 Henke, R.: „Entstehung und Aufrechterhaltung des UFO-Glaubens“  
17:30 König, Prof. R., Perz, M., Koch, E.: „Kenntnisse, Toleranz und Glaubensstärke beim UFO-Phänomen“  
17:50 Diskussion  
20:00 Buntes Unterhaltungsprogramm

Sonntag, 6. Mai 1990

### 6. Abschnitt: »Erdstrahlen« und Paramedizin

Leitung: Oepen, Prof. I.

- 8:30 Gertler, Dr. A.: „Die Diskussion um die sog. »Erdstrahlen« in der DDR“  
9:00 Koch, E., Härtel, G., König, Prof. R.: „Korrelate der Überzeugungsstärke zum Wünschelrutengehen“  
9:30 Jeurink, J. F.: „Kritischer Medizinjournalismus dargestellt am Beispiel einer Publikation zur Irisdiagnostik“  
10:00 Diskussion  
10:30 Pause

### Podiumsdiskussion

Leitung: Sarma, A.

- 11:00 Eigenheiten neuer und alter Pseudowissenschaften  
12:30 Schlußwort

Tagungsgebühr (normal): DM 90,-  
Tagungsgebühr (ermäßigt): DM 60,-

\* Die Ermäßigung gilt für Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehr- und Zivildienstleistende sowie Arbeitslose.